LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
16. Wahlperiode

E 16/2226

20. März 2017

Unterausschuss Personal
des Haushalts- und Finanzausschusses

Eva Lux MdL

Einladung

65. Sitzung (öffentlich)
des Unterausschusses Personal

am Dienstag, 28. März 2017

13.30 Uhr, Raum E 1 A 16

Landtag Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Gemäß § 53 Abs.1 der Geschäftsordnung des Landtags berufe ich den Unterausschuss ein und setze folgende Tagesordnung fest:

Tagesordnung

1. **Unbesetzte Stellen können nicht unterrichten, für Sicherheit sorgen oder Steuerbescheide erstellen – Missmanagement und Intransparenz der Landesregierung bei der Besetzung von offenen Stellen im Landesdienst müssen ein Ende haben!**

   Antrag der Fraktion der CDU
   Drucksache 16/14399

   - Abgabe eines Votums an den Haushalts- und Finanzausschuss

2. **Links blinken, aber rechts fahren? Landesregierung zeigt Doppelmoral bei befristeten Beschäftigungsverhältnissen!**

   Antrag der Fraktion der CDU
   Drucksache 16/14402

   - Abgabe eines Votums an den Haushalts- und Finanzausschuss

3. Landesregierung muss wachsende Überstundenberge sicher vor Verfall schützen – Beamte haben Kompensation ihrer unvermeidbar anfallenden Mehrarbeit verdient

Antrag der Fraktion der FDP
Drucksache 16/13694

Auswertung der Anhörung vom 14.03.2017
Ausschussprotokoll 16/1639

- Abgabe eines Votums an den Haushalts- und Finanzausschuss

In Verbindung damit

Entwicklung der Überstundenberge der nordrhein-westfälischen Polizei im Jahresverlauf 2016

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

4. Einstellungszusagen für 2018 an Bewerber/innen für den Vorbereitungsdienst verschiedener Beamtenlaufbahnen sowie für „Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)“ - § 6 Abs. 6 Haushaltsgesetz 2017

Vorlage 16/48xx

- Abgabe eines Votums an den Haushalts- und Finanzausschuss

5. Entwicklung der Dienstaufsichtsbeschwerden in den Ressorts

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/4770
weitere Vorlage 16/ *wird erwartet*

6. Krankenstand in der Landesverwaltung Nordrhein-Westfalen – Erhebung der Krankentage der Lehrkräfte zum Stichtag 28.02.2017

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

7. Angemessenheit der Alimentation in Nordrhein-Westfalen

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/4766

8. Stellenbesetzung 01.01.2011, 01.01.2012 und 01.01.2013

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

9. Nachwuchsgewinnung in der Landesverwaltung

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

10. Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst der Länder – Vorsorge in der Mittelfristigen Finanzplanung

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

11. Ausbildungsleistung und Auszubildendenübernahme bei den nordrhein-westfälischen Sparkassen

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

12. Unbesetzte Stellen in der Landesverwaltung

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

13. Bewertung des Personalbeurteilungssystems für die nordrhein-westfälische Justiz seitens der Landesregierung und von dieser identifizierter Verbesserungsbedarf

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

14. Konsequenzen aus dem Ergebnisbericht der Expertenkommission „Bürgernahe Polizei – Den demographischen Wandel gestalten“

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

15. Handhabung von besonderen Freistellungen bei der Polizei und in allen übrigen Ressorts

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

16. Schichtdienstmodelle bei der nordrhein-westfälischen Polizei

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

17. Haltung der Landesregierung zur zukünftigen arbeitsrechtlichen Einordnung von Tätigkeiten der DRK-Schwesternschaften in Landeseinrichtungen

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

18. Proteste der Jugend- und Auszubildendenvertretung gegen unbezahlte mehrjährige Ausbildungseinsätze an nordrhein-westfälischen Uniklinika und weiteren Landeseinrichtungen

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/ *wird erwartet*

19. Verschiedenes

gez. Eva Lux
- Vorsitzende -

F. d. R.

Eva M. Kiwitt
Referat II.1